

d) **Erlkönig** von F. SCHUBERT.

Wer reitet so spät durch Nacht und Wind?
Es ist der Vater mit seinem Kind;
Er hat den Knaben wohl in dem Arm,
Er fasst ihn sicher, er hält ihn warm.

Mein Sohn, was birgst du so bang dein
Gesicht? —
Siehst, Vater, du den Erlkönig nicht?
Den Erlenkönig mit Kron' und Schweif? —
Mein Sohn, es ist ein Nebelstreif. —

»Du liebes Kind, komm, geh' mit mir!
Gar schöne Spiele spiel' ich mit dir;
Manch' bunte Blumen sind an dem Strand;
Meine Mutter hat manch' gülden Gewand.« —

Mein Vater, mein Vater, und hörest du nicht,
Was Erlenkönig mir leise verspricht? —
Sei ruhig, bleibe ruhig, mein Kind!
In dürren Blättern säuselt der Wind. —

»Willst, feiner Knabe, du mit mir geh'n?
Meine Töchter sollen dich warten schön;

Meine Töchter führen den nächtlichen Reih'n
Und wiegen und tanzen und singen dich
ein.« —

Mein Vater, mein Vater, und siehst du
nicht dort
Erlkönigs Töchter am düstern Ort? —
Mein Sohn, mein Sohn, ich seh' es genau:
Es scheinen die alten Weiden so grau. —

»Ich liebe dich, mich reizt deine schöne
Gestalt;
Und bist du nicht willig, so brauch' ich
Gewalt.« —
Mein Vater, mein Vater, jetzt fasst er mich
an!
Erlkönig hat mir ein Leids gethan! —

Dem Vater grauset's, er reitet geschwind,
Er hält in Armen das ächzende Kind,
Erreicht den Hof mit Müh' und Noth;
In seinen Armen das Kind war todt.

Goethe.



ZWEITER THEIL.

Symphonie (Nr. 7, A dur, Op. 92) von L. VAN BEETHOVEN.

I. Poco sostenuto — Vivace. II. Allegretto. III. Presto. IV. Allegro con brio.

Concertflügel von **Julius Blüthner**.

Einlass 6¹/₂ Uhr. Anfang des Concertes 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

4. Abonnement-Concert: Donnerstag, den 2. November 1899.

Ouverture zu »Anakreon« von CHERUBINI. Violinconcert von TSCHAIKOWSKY, vorgetragen von Herrn Concertmeister *Hugo Hamann*. Chorlieder, gesungen vom *Thomaner-Chor*.
Symphonie (Nr. 4, A dur) von MENDELSSOHN BARTHOLDY.

Sonnabend, den 28. October 1899: *Erste Kammermusik* im kleinen Saale des Gewandhauses. Mitwirkende: Herr Concertmeister *Berber*, die Herren *Rother*, *Sebald* und Professor *Klengel*. Programm: Streichquartette von HAYDN (G dur, Op. 54, Nr. 1), SCHUMANN (A dur, Op. 41, Nr. 3) und BEETHOVEN (B dur, Op. 130).

Zur gefälligen Beachtung.

Im Interesse der Zuhörer ist das Betreten und Verlassen des Saales während der Ausführung der Musikstücke untersagt.

Die Gewandhaus-Concertdirection.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.